ANLAGE Gemeinde Eitorf zu TO.-Pkt. DER BÜRGERMEISTER interne Nummer XII/0360/V

Eitorf, den 30.01.2007

Amt 60 - Amt für Bauen und Umwelt Sachbearbeiter/-in: Günther Schuhen

	i.V.
Bürgermeister	Erster Beigeordneter

VORLAGE - öffentlich -

Beratungsfolge

Schulausschuss - Bekanntgabe -31.01.2007 Bauausschuss 22.02.2007

Tagesordnungspunkt:

Zwischenbericht über den Baufortschritt "Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume in der GHS Eitorf"

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

Begründung:

In der Sitzung des Rates am 12.06.2006 wurde beschlossen in der GHS die naturwissenschaftlichen Räume zu sanieren.

Nach Besichtigung von naturwissenschaftlichen Räumen in anderen Schulen und eingehenden Planungsgesprächen mit Schulleitung / Fachlehrern sowie eines Fach - Ing.- Büro wurde ein Konzept für die Ausstattung und den Bauablauf entwickelt.

Die Umsetzung sollte möglichst schnell erfolgen. Dies war aber nur möglich im laufenden Betrieb, unter Hinzuziehung der Herbst und Weihnachtsferien und erheblichen Einschränkungen im schulischen Bereich.

Die Maßnahme wurde in 3 Bauabschnitte eingeteilt.

- 1. Bauabschnitt: Biologie Raum 105
- 2. Bauabschnitt: Physik Raum 114
- 3. Bauabschnitt: Chemie Raum 111.

Die Bauabschnitte 1 und 2 sind abgeschlossen und werden genutzt. Diese beiden Klassen wurden für alle Unterrichtsformen geeignet ausgestattet. Leistungsübersicht:

Entkernung der alten Klassen.

Einbau von Flucht und T 30 Türen

Wände, Decken, Böden wurden erneuert.

Tafeln, Sicherheitsschränke, Lagerschränke, Reinigungsvorrichtungen, Tische und Stühle wurden neu beschafft.

Medienkanäle mit Gas, Strom, PC - Leitungen, als Andockstationen wurden eingebaut.

Multimediageräte wurden in jeder Klasse fest eingebaut.

Es wurde ein Panoramaabzug für 3 Klassen angeschafft.

Der 3. Bauabschnitt (Raum 111) wird in Kürze begonnen und über die Osterferien abgeschlossen. Die fest montierten Tische (in 2002 neu angeschafft) bleiben erhalten.

Darüber hinaus werden mehrere Klassenräume im Erdgeschoss renoviert. Dies war teilweise durch die Neuverlegung von Leitungen geboten.

Die für diese vorgenannten drei Bauabschnitte veranschlagten Kosten in Höhe von 200.000,00 € werden eingehalten.

Die Sanierung der Werk und Kunsträume wird z.Zt. vorbereitet und soll in den Sommerferien erfolgen.

Alle Baumaßnahmen wurden und werden in enger Absprache mit der Schulleitung durchgeführt.

Anlage(n)

Bilder der fertiggestellten Räume 105 und 114.